

tisch-moralische Einheit des Volkes herausbildet. Dabei nähern sich die K. und Schichten in der entwickelten sozialistischen Gesellschaft auf der Grundlage der sozialistischen Produktionsweise, der marxistisch-leninistischen Ideologie und der Ideale der Arbeiter-K. immer mehr einander an, ein Prozeß, der mit dem Übergang in die kommunistische Gesellschaft allmählich zur Aufhebung der K.n-unterschiede führt. Bürgerliche und revisionistische Ideologen versuchten stets, die marxistisch-leninistische K.n.theorie zu widerlegen. Wenn auch in vielen Varianten, so liefen und laufen alle diese Versuche darauf hinaus, die antagonistischen Klassen-gegensätze zu verschleiern, die Möglichkeit der Klassenharmonie im Kapitalismus zu predigen. Diese Bestrebungen werden von dem Klasseninteresse der Bourgeoisie bestimmt, die historisch überlebte kapitalistische Gesellschaft zu erhalten. Die Notwendigkeit der revolutionären Umwandlung der kapitalistischen K.n.gesellschaft in die klassenlose Gesellschaft, die nur über die Errichtung der Macht der Arbeiter-K. und die Beseitigung des Privateigentums an den Produktionsmitteln erreicht werden kann, zu leugnen, „das ist der soziale Inhalt der verschiedenen bürgerlichen K.n.theorien. 2. logische K.: Grundbegriff der modernen Logik, der in allen Wissenschaften Verwendung findet; unter einer logischen K. wird 1. die Gesamtheit von \rightarrow *Individuen* mit gemeinsamen Merkmalen und 2. das gedankliche Abbild einer solchen K. verstanden. Die Existenz von K. von Individuen in der objektiven Realität ist die Grundlage für die Bildung von *Begriffen*.

Klasse der Genossenschaftsbauern: eine Grundklasse der sozialistischen Gesellschaft, die durch den freiwilligen Zusammenschluß aller werktätigen Bauern, eines Teils der Landarbeiter und der Großbauern sowie einer Reihe von Industriearbei-

tern in \rightarrow *landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften* entstand. Mit der Entwicklung zur sozialistischen K. erlangte die Klasse der werktätigen Bauern, die schon als eine Grundklasse der antifaschistisch-demokratischen Ordnung der wichtigsten Bündnispartner der \rightarrow *Arbeiterklasse* war, eine qualitativ neue Stufe ihrer sozialen Existenz und wurde zum Hauptverbündeten der führenden Arbeiterklasse beim Aufbau der sozialistischen Gesellschaft. Die qualitativ neue gesellschaftliche Stellung und Verantwortung der K. beruht auf dem festen Bündnis mit der Arbeiterklasse, das die politische Grundlage der sozialistischen Gesellschaft sowie den Kern ihrer sozialen Struktur bildet und eine der entscheidenden Bedingungen für die Gestaltung des entwickelten Sozialismus darstellt. Unter Führung der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei nehmen die Genossenschaftsbauern aktiv an der Leitung des Staates, der Volkswirtschaft und der Entwicklung in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens teil. Die K. ist im \rightarrow *sozialistischen Staat* als der politischen Organisation der Werktätigen in Stadt und Land gesamtgesellschaftlich organisiert. Mit der Entwicklung der LPG lernten die Bauern, auf der Grundlage des sozialistischen genossenschaftlichen Gemeineigentums an den Produktionsmitteln und der Gesetze des sozialistischen Staates ihre Produktion, die kollektive Arbeit und ihre sozialen Beziehungen genossenschaftlich zu leiten, zu planen und zu organisieren sowie ihre Arbeits- und Lebensbedingungen eigenverantwortlich zu gestalten. Die K., deren Mitglieder rd. 86% der landwirtschaftlichen Nutzfläche in der DDR bewirtschaften, trägt eine große gesellschaftliche Verantwortung für die planmäßige proportionale Entwicklung unserer Volkswirtschaft, für die stabile, sich stets verbessernde Versorgung der Bevölkerung mit qualitativ hochwer-